



INTENSIV-SEMINAR

16. MAI 2019

FRANKFURT/MAIN

Fonds-Besteuerung aktuell: ERFAHRUNGEN NACH DER INVESTMENTSTEUERREFORM 2018

Diskussionen aktueller
Rechtsfragen &
Meinungen von Experten

NEU! Mit Vertiefungsmodulen
am Nachmittag



- *Die Besteuerung von Investmentfonds (Publikumsfonds)*
- *Die Besteuerung von Anlegern in Investmentfonds*
- *Spezial-Investmentfonds: Anwendungsvoraussetzungen*
- *Die Besteuerung von Spezial-Investmentfonds und der Anleger in Spezial-Investmentfonds*
- *Nachwirkungen der Systemumstellung 2017/2018*
- *Umsatzsteuerbefreiung der Verwaltung von Investmentfonds*



Klaus D. Hahne
Partner, Steuerberater
WTS Steuerberatungs mbH,
Frankfurt/Main



Franz Schober
Steuerberater, Produktsteuern
DekaBank, Frankfurt/Main



Klaus Roloff
Dipl.-Finw. (FH)
Finanzverwaltung München



Bruno Szameitat
Dipl.-Finw. (FH)
Finanzverwaltung München



A K A D E M I E
FÜR FORTBILDUNG
H E I D E L B E R G



SEMINARZIEL Mit der Investmentsteuer-Reform hat der Gesetzgeber die Besteuerung von Investmentfonds und ihrer Anleger reformiert. Seitdem existieren zwei unterschiedliche investmentsteuerrechtliche Besteuerungsregime: ein intransparentes für (Publikums-) Investmentfonds und ein semi-transparentes Besteuerungsregime für Spezial-Investmentfonds. Diese neuen Rechtsvorschriften ziehen zahlreiche Anwendungsfragen nach sich, die gesetzgeberisch angestrebte Vereinfachung der Besteuerung scheint in weiten Bereichen nicht erreicht. Die Finanzverwaltung arbeitet die Probleme in ihren Anwendungsschreiben teilweise nur zögerlich, unvollständig oder an den praktischen Erfordernissen vorbei ab.

In dem Seminar werden die gesetzlichen Vorschriften unter Berücksichtigung der vorliegenden Verwaltungsanweisungen kritisch analysiert und konkrete Zweifelsfragen diskutiert. Es wird untersucht, wie Praxisprobleme gelöst werden können und Anbieter von Investmentfonds mit den bestehenden Unsicherheiten umgehen. Auch die Neuregelung zur Umsatzsteuerbefreiung der Verwaltung von Investmentfonds wird diskutiert. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, ihren Wünschen entsprechend, die Seminarinhalte in zwei alternativen Vertiefungsmodulen weiter zu vertiefen.

TEILNEHMERKREIS Das Seminar richtet sich an Fach- und Führungskräfte von Fondsgesellschaften, Fondsadministratoren, institutionellen Investoren, Banken und Finanzdienstleistern aus den Bereichen Produktentwicklung, Fonds-Vertrieb, Steuern, Recht und Accounting, Mitarbeiter von Fondsinvestoren sowie Rechtsanwälte, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer.

BEGRENZTE TEILNEHMERZAHL Die Veranstaltung ist auf 25 Teilnehmer begrenzt, um eine Atmosphäre zu gewährleisten, in der die Thematik praxisorientiert vermittelt werden kann.

PROGRAMM

Die Besteuerung von Investmentfonds (Publikumsfonds)

- Steuerpflichtige Einkünfte von Investmentfonds
- Problembereiche der Dividendenersatzbesteuerung
- Steuerbegünstigte Anleger und Administration partieller Befreiungen
- Gewerbesteuer

Die Besteuerung von Anlegern in Investmentfonds

- Ausschüttungen / Vorabpauschale / Veräußerungsgewinne
- Aktien- und Immobilienteilfreistellung von Investorserträgen
- Kapitalertragsteuerabzug
- Auflösung und Verschmelzung von Investmentfonds

Spezial-Investmentfonds: Anwendungsvoraussetzungen

- Tatbestandsvoraussetzungen für Spezial-Investmentfonds
- Offene Fragen zu einzelnen Tatbestandsvoraussetzungen und praktische Umsetzung
- Sonder- und Übergangsvorschriften für mittelbare Beteiligungen über Personengesellschaften

Überblick über die Besteuerung von Spezial-Investmentfonds und der Anleger in Spezial-Investmentfonds

- Steuerpflichtige Einkünfte von Spezial-Investmentfonds
- Transparenzoption
- Ermittlung der Einkünfte auf Fondsebene und Verwendungsreihenfolge bei Ausschüttungen
- Ermittlung und Besteuerung der Spezial-Investorserträge bei den Anlegern
- Veräußerungsgewinnbesteuerung einschließlich Aktien-/ Abkommens- / Teilfreistellungsgewinn

Die komplette Diskussion der Praxisauswirkungen der Investmentsteuerreform 2018



FONDS-BESTEuerung AKTUELL: ERFAHRUNGEN NACH DER INVESTMENTSTEUERREFORM 2018

REFERENTEN

Vertiefungsmodul I: Investmentfonds

- Anwendungsbereich der Investmentbesteuerung
- Einkünfteermittlung auf Ebene der Investmentfonds
- Steuerbegünstigte Anleger
- Gewerbesteuer: aktive unternehmerische Bewirtschaftung
- Teilfreistellung auf Anlegerebene

Sie haben die
Wahl aus zwei
Modulen!

Vertiefungsmodul II: Spezial-Investmentfonds

- Anwendungsfragen zur Ausübung der Transparenzoptionen
- Einkünfteermittlung auf Ebene von Spezial-Investmentfonds und Anlegerebene
- Ausschüttungsverwendung
- Steuerbefreiungen auf Anlegerebene (laufende Einkünfte und Veräußerungsgewinnbesteuerung)

Nachwirkungen der Systemumstellung 2017/2018

- Besteuerung der Veräußerung von Fondsanteilen seit 2018
- Steuerbilanzielle Auswirkungen auf Anlegerebene
- Abschreibungsverbote und Teilwertzuschreibungen
- Vergünstigungen für bestandsgeschützte Fondsanteile
- Verfahrenstechnische Aspekte

Umsatzsteuerbefreiung der Verwaltung von Investmentfonds

- Gesetzliche Umsatzsteuerbefreiung in § 4 Nr. 8 Buchst. h) UStG
- Vorgaben der EuGH-Rechtsprechung
- Analyse der Verwaltungsanweisungen
- Anwendungsfragen

Dipl.-Volksw. Klaus D. Hahne

Partner, Steuerberater

WTS Steuerberatungs mbH, Frankfurt/Main

Klaus Hahne ist seit Mai 2019 Partner bei WTS. Zuvor war er viele Jahre als National Tax Partner bei der Dechert LPP, als Counsel in der steuerlichen Beratung bei Allen & Overy LLP, als stv. Leiter der Steuerabteilung der HSH Nordbank AG sowie bei internationalen Wirtschaftsprüfungsgesellschaften tätig. Er berät seine Mandanten auch im Hinblick auf die steuerliche Ausgestaltung internationaler Fonds-Strukturen und die umsatzsteuerliche Behandlung von Bank- und Finanzdienstleistungen. Zudem ist er Autor zahlreicher steuerrechtlicher Fachbeiträge und tritt regelmäßig als Referent zu unterschiedlichen Themen auf.



Klaus Roloff

Dipl.-Finw. (FH)

Finanzverwaltung München

Klaus Roloff ist seit 1996 in der bayerischen Finanzverwaltung in München tätig. Darüber hinaus ist er sowohl als Dozent an der Bayerischen Beamtenfachhochschule in Herrsching als auch in der Steuerberaterausbildung tätig.



Franz Schober

Steuerberater, Produktsteuern

DekaBank, Frankfurt/Main

Franz Schober kam im Juli 2014 als Steuerberater in das Team Produktsteuern der DekaBank im Zentralbereich Recht. Er ist zuständig für die Besteuerung von Kapitalanlagen, dabei insbesondere für die Besteuerung von Investmentfonds. Zuvor war er 6 Jahre bei EY (früher Ernst & Young) im Bereich Financial Services Tax als Steuerberater tätig. Herr Schober hat Betriebswirtschaftslehre an der Universität Regensburg studiert und im Anschluss erfolgreich das Steuerberaterexamen abgelegt.



Bruno Szameitat

Dipl.-Finw. (FH)

Finanzverwaltung München

Bruno Szameitat ist langjähriger Angehöriger der bayerischen Finanzverwaltung in leitender Funktion. Er ist Autor steuerrechtlicher Fachbeiträge zu dieser Thematik und tritt als Referent zu unterschiedlichen Themen auf.



SEMINAR-HINWEISE

Vorsteuerabzug bei Kreditinstituten & Option zur Steuerpflicht von Bankleistungen

10. April 2019, Frankfurt/Main

Seminar-Reihe: Besteuerung von Kreditinstituten aktuell

- **MODUL I: Steuerbilanz & steuerliche Gewinnermittlung**
25. Juni 2019, Offenbach bei Frankfurt/Main
- **MODUL II: Ertragsbesteuerung von Instituten national**
26. Juni 2019, Offenbach bei Frankfurt/Main
- **MODUL III: Ertragsbesteuerung von Instituten international**
27. Juni 2019, Offenbach bei Frankfurt/Main
- **MODUL IV: Umsatzbesteuerung von Instituten & Vorsteuerabzug**
27. Juni 2019, Offenbach bei Frankfurt/Main

FONDS-BESTEuerung AKTUELL

ANMELDE-FAX: 06221/65033-29

ANMELDEFORMULAR

NAME _____

VORNAME _____

POSITION _____

FIRMA _____

STRASSE _____

PLZ/ORT _____

TEL./FAX _____

E-MAIL _____

NAME DER ASSISTENZ _____

DATUM UNTERSCHRIFT _____

TERMIN & SEMINARZEITEN

Donnerstag, 16. Mai 2019
9.00 – 17.00 Uhr
Registrierung ab 8.30 Uhr

GEWÜNSCHTES MODUL (bitte ankreuzen)

- VM I: Investmentfonds
- VM II: Spezial-Investmentfonds

SEMINAR-NR. 19 05 BS280 W

TEILNAHMEGEBÜHR

€ 940,- (zzgl. gesetzl. USt)
Die Teilnahmegebühr beinhaltet ein gemeinsames Mittagessen, Seminargetränke, Pausenerfrischungen sowie die Dokumentation.

SONDERKONDITIONEN

Der zweite und jeder weitere Teilnehmer aus einem Unternehmen erhält einen Rabatt in Höhe von 10 %.

ALLGEMEINE

GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen auf Wunsch gerne zusenden und die Sie im Internet einsehen können unter:
www.akademie-heidelberg.de/agb

VERANSTALTUNGSSORT

Sheraton Hotel Offenbach
Berliner Str. 111 · D-63065 Offenbach/Main
Tel.: 069/82999-0 · Fax: 069/82999-800
E-Mail: offenbach@sheraton.com

Das Sheraton Offenbach Hotel erreichen Sie in gut 10 Minuten vom **Frankfurter Hauptbahnhof** mit der S-Bahn 1/S8/S9 (Haltestelle „Offenbach-Marktplatz“, Ausgang „Herrnstraße“). Vom **Flughafen Frankfurt** erreichen Sie das Hotel mit der S-Bahn S8/S9 in gut 20 Minuten.

Bitte berufen Sie sich bei Ihrer **Zimmerreservierung** stets auf die **Sonderkonditionen** des Abruflkontingents der AH Akademie für Fortbildung Heidelberg und beachten Sie, dass das Abruflkontingent **vier Wochen** vor dem Termin abläuft.

VERANSTALTUNGSTICKET



Reisen Sie günstig mit der Deutsche Bahn AG zum Seminar: Von jedem DB-Bahnhof – auch mit dem ICE! Weitere Informationen zu Preisen und zur Ticketbuchung erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung oder sofort unter:
www.akademie-heidelberg.de/bahn

AH Akademie für Fortbildung
Heidelberg GmbH

Maaßstraße 28
D-69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0
Telefax 06221/65033-69
anmeldung@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de